

Veranstungshinweis

28. August 2017

Mehr als ein Wärmespender

Vortrag zum Kachelofen im 16. Jahrhundert am 30. August im Theologischen Zentrum

Am Mittwoch, den 30. August 2017, stellt Martina Wegner bei ihrem Vortrag im Theologischen Zentrum den Kachelofen im 16. Jahrhundert in den Mittelpunkt. Zu dieser Zeit diente der Kachelofen nicht nur als dekorative Wärmequelle, sondern auch der Repräsentation seines Besitzers. Die Öfen waren reich verziert mit individuellen Motiven, die sich an zeitgenössischer Druckgrafik und somit auch an der aktuellen Mode sowie religiös-politischen Strömungen orientierten. So kann man anhand von Ofenresten in Form von Reliefkacheln Rückschlüsse auf die konfessionelle Umwälzung in Mitteldeutschland am Übergang vom Spätmittelalter zur Frühen Neuzeit ziehen. Zu dieser Zeit waren beispielsweise biblische Motive aus Altem und Neuem Testament, oft mit protestantischem bis hin zu antipäpstlichem Einschlag, beliebt am heimischen Kachelofen.

Der Kachelofen im 16. Jahrhundert - Träger von Kunst, Kultur und Konfession

Mi, 30. August 2017, 19 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungsort: Theologisches Zentrum, Alter Zeughof 2-3, Braunschweig

Pressestelle:

Sarah Müller, Volontärin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 2421

E-Mail: sa.mueller@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 2442, Mobil 0163 – 5917 114

E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de